

	<p>Objekt: Halskette</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stiftung Ernst-Ulrich Walter</p> <p>Inventarnummer: SW 4336</p>
--	---

## Beschreibung

Halskette aus mehreren zusammengefassten Perlenschnüren. Schmale Stäbe aus sehr hartem Holz trennen sieben unterschiedlich breite Abschnitte von Perlensträngen. Der schmale, leicht trapezförmige zentrale Abschnitt ist im Kontrast zu den übrigen gelben Perlen mit weißgetupften schwarzen Perlen verziert – mit einem zentralen roten Stück im Zentrum der untersten Schnüre. Die 5 zentralen Schnüre verdoppeln sich in den angrenzenden Abschnitten zu 10 Schnüren, um sich zum geflochtenen Verschluss hin wieder zu verzweigen. Als Verschlussknopf dient eine dünne Metallscheibe. Die Naga-Frauen tragen vor allem bei Festen, aber auch bei der täglichen Arbeit, gern reichen Halsschmuck.

## Grunddaten

Material/Technik: Glas, Holz, Schnur, Metall  
Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	Nagaland
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Naga (Volksgruppe)
	wo	

## Schlagworte

- Perle
- Schmuck